



## **SPD –Fraktion im Beirat Blumenthal**

Der Beirat Blumenthal begrüßt, dass das Genehmigungsverfahren für die Steinbrechanlage an der Bürgermeister-Dehnekamp-Straße vorerst zurückgestellt worden ist.

Allerdings bemängelt der Beirat folgende grundsätzlichen Dinge:

Wenn es denn stimmt, dass der Antrag auf Genehmigung der Anlage bereits im Frühjahr 2015 bei der Behörde eingegangen ist, kann es doch nicht sein, dass der Beirat erst ein Jahr später darüber informiert wird.

Die Beteiligung des Beirats an dieser Maßnahme ist allein schon durch § 5 Absatz 1 des Beirätegesetzes erforderlich, weil es sich hier mit Sicherheit um öffentliches Interesse handelt. Eine rechtzeitige Beteiligung des Beirats hätte dazu führen können, dass die Genehmigung um 12 Monate zurück gestellt würde.

Gleichzeitig hätte man wegen der gewünschten Veränderung im Bebauungsplanverfahren 1229 eine Veränderungssperre erlassen können. In anderen Fällen ist man damit schnell bei der Hand. Weiter bemängelt der Beirat, dass ihm bis zum heutigen Tag werde der Antrag auf Genehmigung der Anlage noch der Genehmigungsbescheid zur Kenntnis gegeben wurde.

Wenn die Informationsrechte des Beirats hier aufgrund der Anwendung von § 8 Abs. 1 des Bremer Informationsfreiheitsgesetzes ausgeschlossen, erwartet der Beirat hierzu unverzüglich den entsprechenden Antrag und die Erläuterung dazu.

Für die Zukunft erwartet der Beirat, dass alle Beteiligten aus dieser Situation ihre Lehren ziehen und künftig transparent mit dem Beirat zusammenarbeiten.

Kay Bienzeisler und die Fraktion der SPD im Beirat Blumenthal

Blumenthal, d. 14.10.2016